

FAKTENBLATT

Der Batteriespeicher in Bubikon

Ein netzdienlicher Batteriespeicher mit 4.5 Megawatt Leistung und rund 10 Megawattstunden Kapazität, gebaut auf einem bestehenden Industrieareal an der Industriestrasse 8. Die Anlage versorgt keinen Eigenverbrauch — sie hält das Schweizer Stromnetz im Gleichgewicht.

4.5 MW

LEISTUNG

10 MWh

KAPAZITÄT

400 m²

GRUNDFLÄCHE

0 AngestellteUNBEMANNTER
BETRIEB

Anlage und Standort

Standort	Industriestrasse 8, 8608 Bubikon ZH
Grundstück	Kat.-Nr. 4742, Grundregisterblatt 50005, Industriezone 7
Beanspruchte Fläche	rund 400 m ² , davon 144 m ² eingezäunte Anlagenfläche (27.20 × 5.30 m)
Grundeigentümerin	Abimag AG, Bubikon — Nutzungsvereinbarung über zwanzig Jahre
Bauweise	freistehende Container im Freien, umzäunt, kein Gebäude
Leistung	4.5 MW Lade- und Entladeleistung
Kapazität	rund 10 MWh (2 × 5'015 kWh), Volllastdauer rund 2.2 Stunden
Batterietechnologie	Lithium-Eisenphosphat (LFP), Gotion ESD1331-05P5015
Umrichter	2 Wechselrichter, auf einem Container aufgesetzt
Transformation	1 × 4.5 MVA auf 16.5 kV, Niederspannungs-Eigenbedarf 1 × 200 kVA
Netzanschluss	EKZ, über zwei 20-kV-Kabelleitungen zu den Trafostationen Wändhüslen und Tafleten
Zertifizierung	UL 9540, UL 9540A und IEC 62619

Betrieb

Betriebsmodus	rein netzdienlich, kein Eigenverbrauch, keine Kopplung an eine Photovoltaikanlage
Vermarktung	über den Pool eines externen Betreibers, Schwerpunkt Sekundärregelleistung und Sekundärregelenergie
Warum über einen Pool	Swissgrid verlangt für Sekundärregelleistung ein Mindestgebot von ± 5 MW. Mit 4.5 MW bündelt die Anlage ihre Leistung mit anderen.
Personal	kein eigenes Personal; Betrieb fernüberwacht, Unterhalt durch Fachfirmen
Netznutzungsentgelt	Speicher ohne Endverbrauch sind nach Art. 14a StromVG davon befreit

Sicherheit und Brandschutz

Für die Anlage liegt ein Brandschutzkonzept vor, verfasst von einem eidgenössisch diplomierten Brandschutzexperten VKF und unterzeichnet am 18. Mai 2026. Es stützt sich auf die VKF-Brandschutzvorschriften, das VKF-Merkblatt zu stationären Lithium-Ionen-Batteriespeichersystemen sowie die Herstellerunterlagen.

Zellchemie	Lithium-Eisenphosphat — höhere thermische Stabilität als andere Lithium-Ionen-Technologien
Aufstellung	freistehend im Freien, umzäunt; Container sind nicht begehbar
Abstand zum nächsten Gebäude	rund 15 m
Gewässerabstand	rund 5.50 m zum Wändhüslenbach, verlangt sind 5.00 m
Branderkennung	dreistufig über Temperatursensoren, Gasdetektion und Brandgas- beziehungsweise Hitzedetektion
Brandbekämpfung	Kühlung auf Pack-Ebene, Aerosol-Löschsystem, Ventilation, Druckentlastung, automatische Abschaltung; Sprinkleranschluss möglich
Löschmittel	Powdered Aerosol A SFE — ungiftig, klimaneutral, auf der Halon-Alternativenliste der US-Umweltbehörde EPA
Feuerwehr	Intervention von aussen; objektspezifische Einsatzinformationen werden der Feuerwehr zur Verfügung gestellt

Der Grundgedanke des Konzepts. Die Sicherheit stützt sich auf mehrere Stufen, die aufeinander aufbauen: robuste Zellchemie, ein Batteriemanagement, das jede Zelle überwacht, dreifache Branderkennung, zuletzt die Löschtechnik. Ein Ereignis soll dort begrenzt werden, wo es entsteht.

Lärm

Die massgebenden Grenzwerte wurden von der ZENNA AG erhoben. Die zwei nächstgelegenen lärmempfindlichen Nutzungen sind:

Wandhüslenstrasse 5	Empfindlichkeitsstufe III · höchstens 50 dB(A) nachts, 60 dB(A) tagsüber
---------------------	--

Industriestrasse 12	Empfindlichkeitsstufe IV · höchstens 55 dB(A) nachts, 65 dB(A) tagsüber
---------------------	---

Geräusche entstehen an der Anlage durch die Kühlung der Container und die Wechselrichter. Bewegte Teile im eigentlichen Sinn gibt es nicht.

Termine

Baugesuch eingereicht	Juni 2026
-----------------------	-----------

Plangenehmigung ESTI erwartet	Dezember 2026
-------------------------------	---------------

Baustart	Januar 2027, nach Rechtskraft der Plangenehmigung
----------	---

Anlieferung der Komponenten	Mai 2027
-----------------------------	----------

Endabnahme und Betriebsaufnahme	Juli 2027
---------------------------------	-----------

Beteiligte

Bauherrin und Betreiberin	BESS Bubikon AG, Industriestrasse 8, 8608 Bubikon
---------------------------	---

Bau und technische Umsetzung	Hustech Installations AG, Bubikon
------------------------------	-----------------------------------

Systemlieferant	Axpo Grid AG
-----------------	--------------

Planung	ZENNA AG, Murg
---------	----------------

Netzbetreiber	Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ)
---------------	---

Stand August 2026. Alle Angaben beziehen sich auf den Projektstand zum Zeitpunkt der Baueingabe und werden mit der Inbetriebnahme aktualisiert.